

Uzin Utz



NACHHALTIGES
WIRTSCHAFTEN



WIN-CHARTA NACHHALTIGKEITSBERICHT

2017

UZIN UTZ



Inhaltsverzeichnis

1. Über uns	1
2. Die WIN-Charta	2
3. Checkliste: Unser Nachhaltigkeitsengagement	3
4. Unsere Schwerpunktthemen	4
Leitsatz 2 - Mitarbeiterwohlbefinden	5
Leitsatz 6 - Produktverantwortung	6
Leitsatz 7 - Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze	7
5. Weitere Aktivitäten	9
Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange	9
Umweltbelange	10
Ökonomischer Mehrwert	11
Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption	12
Regionaler Mehrwert	13
6. Unser WIN!-Projekt	15
7. Kontaktinformationen	17
Ansprechpartner	17
Impressum	17

1. Über uns

UNTERNEHMENS DARSTELLUNG

Die Kernkompetenz des Uzin Utz Konzerns ist der „Boden“, daher bieten wir unseren Kunden von bauchemischen Produktsystemen zu Oberflächenveredelung bis hin zu Maschinen zur Bodenbearbeitung ein einzigartiges, umfassendes und aufeinander abgestimmtes Sortiment für die Installation, Renovierung und Werterhaltung von Böden. Unsere professionellen Handwerkskunden sowie Architekten und Planer unterstützen wir als Komplettanbieter sowohl durch qualitativ hochwertige Produkte als auch durch Know-how, Service und Dienstleistungen. Die Marken UZIN, Wolff, Pallmann, Arturo, codex und RZ stehen für das breite Leistungsangebot von Uzin Utz und den neuesten Stand der Technik rund um das Thema Boden. Nahezu alle angebotenen Produkte und Systeme werden von der Uzin Utz Gruppe selbst entwickelt, hergestellt und vertrieben. So können wir unsere hohen Qualitätsansprüche von der Herstellung bis zum Verkauf an den Kunden sicherstellen.

Uzin Utz ist ein weltweit agierendes, börsennotiertes Familienunternehmen mit Hauptsitz in Ulm. Die Uzin Utz Gruppe ist in 50 Ländern vertreten, davon in 20 Ländern mit eigenen Tochtergesellschaften und beschäftigt weltweit insgesamt über 1.100 Mitarbeiter (Stand April 2018). Unsere Geschäftsschwerpunkte befinden sich überwiegend in Deutschland und den übrigen europäischen Märkten. Darüber hinaus ist die Unternehmensgruppe aber auch in Nordamerika, Asien und Australien tätig. Die Produktionsstätten des Uzin Utz Konzerns befinden sich in Deutschland, Frankreich, der Schweiz, China, Indonesien, Polen, Slowenien, den Niederlanden und seit 2015 auch in den USA.

Wir verstehen uns als Teil der Wertschöpfungskette und engagieren uns in verschiedenen Netzwerken beim Wissens- und Erfahrungstransfer zwischen Industrie und Handwerk. Wir wollen einen Mehrwert für Menschen, Umwelt und Gesellschaft schaffen, indem wir alle Akteure am Bau erfolgreich zusammenführen, Synergien schaffen und eine nachhaltige Entwicklung vorantreiben.

WESENTLICHKEITSGRUNDSATZ

Mit diesem Bericht dokumentieren wir unsere Nachhaltigkeitsarbeit. Der Bericht folgt dem Wesentlichkeitsgrundsatz. Er enthält alle Informationen, die für das Verständnis der Nachhaltigkeitssituation unseres Unternehmens erforderlich sind und die wichtigen wirtschaftlichen, ökologischen und gesellschaftlichen Auswirkungen unseres Unternehmens widerspiegeln.

ÜBER DIESEN BERICHT

Die Inhalte unseres Zielkonzepts sprechen Frauen und Männer gleichermaßen an. Zur besseren Lesbarkeit wird die männliche Sprachform (z. B. Mitarbeiter, Kunde) verwendet.

2. Die WIN-Charta

BEKENNTNIS ZUR NACHHALTIGKEIT UND ZUR REGION

Mit der Unterzeichnung der WIN-Charta bekennen wir uns zu unserer ökonomischen, ökologischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

DIE 12 LEITSÄTZE DER WIN CHARTA

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben unser Nachhaltigkeitsverständnis.

Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange

Leitsatz 01 – Menschen- und Arbeitnehmerrechte: *"Wir achten und schützen Menschen- und Arbeitnehmerrechte, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in all unseren unternehmerischen Prozessen."*

Leitsatz 02 – Mitarbeiterwohlbefinden: *"Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeiter."*

Leitsatz 03 – Anspruchsgruppen: *"Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen."*

Umweltbelange

Leitsatz 04 – Ressourcen: *"Wir steigern die Ressourceneffizienz, erhöhen die Rohstoffproduktivität und verringern die Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen."*

Leitsatz 05 – Energie und Emissionen: *"Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."*

Leitsatz 06 – Produktverantwortung: *"Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen."*

Ökonomischer Mehrwert

Leitsatz 07 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze: *"Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region."*

Leitsatz 08 – Nachhaltige Innovationen: *"Wir fördern Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, welche die Nachhaltigkeit steigern und das Innovationspotenzial der baden-württembergischen Wirtschaft unterstreichen."*

Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

Leitsatz 09 – Finanzentscheidungen: *"Wir handeln im Geiste der Nachhaltigkeit vor allem auch im Kontext von Finanzentscheidungen."*

Leitsatz 10 – Anti-Korruption: *"Wir verhindern Korruption, decken sie auf und sanktionieren sie."*

Regionaler Mehrwert

Leitsatz 11 – Regionaler Mehrwert: *"Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften."*

Leitsatz 12 – Anreize zum Umdenken: *"Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und zum Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeiter als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein."*

ENGAGIERTE UNTERNEHMEN AUS BADEN-WÜRTTEMBERG

Ausführliche Informationen zur WIN-Charta und weiteren Unterzeichnern der WIN-Charta finden Sie auf www.win-bw.com.

CHECKLISTE: UNSER NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT

3. Checkliste: Unser Nachhaltigkeitsengagement

Charta-Unterzeichner seit: 07.03.2016

ÜBERSICHT: NACHHALTIGKEITSANSTRENGUNGEN IM UNTERNEHMEN

	SCHWER- PUNKTSETZUNG	QUALITATIVE DOKUMENTATION	QUANTITATIVE DOKUMENTATION
Leitsatz 1	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 2	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 3	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 4	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 5	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 6	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 7	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 8	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 9	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 10	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 11	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 12	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

NACHHALTIGKEITSANSTRENGUNGEN VOR ORT

Unterstütztes WIN!-Projekt: Grünfinder, Ulm

Schwerpunktbereich:

- | | | |
|--|---|--|
| <input type="checkbox"/> Energie und Klima | <input type="checkbox"/> Ressourcen | <input checked="" type="checkbox"/> Bildung für nachhaltige
Entwicklung |
| <input type="checkbox"/> Mobilität | <input checked="" type="checkbox"/> Integration | |

Art der Förderung:

- Finanziell Materiell Personell

Umfang der Förderung: 5.000 € im Juli 2017; hinzu kam eine weitere Spende über 5.000 € im Dezember 2017.

Projektpate: -

4. Unsere Schwerpunktt Themen

ÜBERBLICK ÜBER DIE GEWÄHLTEN SCHWERPUNKTE

- Leitsatz 2: Mitarbeiterwohlbefinden: *"Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeiter."*
- Leitsatz 6: Produktverantwortung: *"Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen."*
- Leitsatz 7: Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze: *"Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region."*

WARUM UNS DIESE SCHWERPUNKTE BESONDERS WICHTIG SIND

Für Uzin Utz bedeutet Nachhaltigkeit wirtschaftlichen Erfolg mit ökologischem Handeln und sozialer Verantwortung in Einklang zu bringen. Daher verfolgen wir bereits sehr viele verschiedene Aktivitäten, die dem Thema Nachhaltigkeit zuzuordnen sind. Durch intensive Workshops, die wir in Zusammenarbeit mit unseren Stakeholdern durchgeführt haben, haben wir die im Folgenden vorgestellten Ziele und die damit verbundenen Leitsätze als Verbesserungspotenziale herausgearbeitet.

Unternehmenserfolg ist strategisches Ziel und die Grundlage um Arbeitsplätze zu sichern und in ökologische und soziale Fortschritte zu investieren. Wir agieren mit Weitblick und setzen uns daher mittel- und langfristige Unternehmensziele.

Wir übernehmen Verantwortung für unser unternehmerisches Tun und dessen Auswirkungen. Deshalb treiben wir konsequent die Entwicklung und Produktion von hochwertigen, gesundheits- und umweltverträglichen Produkten voran. Unsere Produkte sind lösemittelfrei und geben keine schädlichen Stoffe in den Innenraum ab. Seit 2010 erstellen wir sogar Ökobilanzen für unsere Produkte. Die logische Konsequenz ist daher, auch weitere Wirkungen im Wertschöpfungsprozess und damit die Lieferkette zu beleuchten.

Unseren Mitarbeitern begegnen wir mit Wertschätzung, Respekt und Toleranz, denn sie sind die Basis des Unternehmens, auf dem Erfolg und Wachstum aufbaut. Wir möchten als Arbeitgeber attraktiv sein und bieten Mitarbeitern ein gesundes und ausgeglichenes Arbeitsklima. Daher setzen wir unter anderem auf sichere Arbeitsplätze mit guten Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

Leitsatz 2 - Mitarbeiterwohlbefinden

ZIELSETZUNG

Unsere Mitarbeiter spielen eine zentrale Rolle, denn auf ihrem Engagement und ihrer Qualifikation basiert unser Unternehmenserfolg. Um Arbeitsplätze attraktiv zu gestalten und an die Lebenssituation der Mitarbeiter anzupassen, bieten wir flexible Arbeitszeitmodelle wie Teilzeit, mobile Arbeit („Homeoffice“) sowie ein Lebensarbeitszeitkonto mit Möglichkeit zum Sabbatical. Wir investieren in Weiterbildung, Weiterentwicklung und in die Gesundheit unserer Mitarbeiter. So bieten wir ein großes Fort- und Weiterbildungsprogramm („Horizonte“), das von Sprachkursen, über Präsentationstrainings bis hin zu Kochkursen und Gesundheitstagen ein vielfältiges Spektrum an Seminaren enthält.

Unser Ziel ist einer der besten Arbeitgeber zu sein. So überprüfen und arbeiten wir beständig an unseren Aktivitäten im Bereich Mitarbeiterverantwortung um für unsere Mitarbeiter ein bestmögliches Arbeitsumfeld zu schaffen.

ERGRIFFENE MASSNAHMEN

- Uzin Utz Exchange Programme – 2017 haben wir mehreren Mitarbeitern einen zweiwöchigen Aufenthalt bei einer Tochtergesellschaft ermöglicht. Damit bieten wir die Chance andere Standorte, Arbeitsweisen und Verantwortungsbereiche kennenzulernen und fördern damit gleichzeitig die persönliche Entwicklung.
- Ausdehnung des Intranets auf zwei weitere Standorte
- Salatbar und Suppenbar – Um unseren Mitarbeitern eine besonders gesunde Essensalternative zu ermöglichen, bieten wir an einem Tag im Monat eine Salatbar (in den Sommermonaten) bzw. Suppenbar (in den Wintermonaten) an.
- Eröffnung von Sport- und Fitnessräumen – Um unseren Mitarbeitern den Weg ins Fitnessstudio zu ersparen und die Möglichkeit anzubieten im Laufe des Tages ein Workout einzulegen, wurden Räumlichkeiten umgebaut und mit Cardiogeräten ausgestattet bzw. ein Raum für verschiedene Sportkurse eingerichtet.
- Family Day – Im September 2017 fand der erste Uzin Utz Family Day statt. Bei diesem Familiennachmittag hatten die Mitarbeiter die Möglichkeit ihren Familien Einblicke ins Unternehmen zu gewähren. Neben Werksführungen, Arbeitsplatzbesichtigung und kulinarischem Verwöhnprogramm gab es zahlreiche Programmpunkte für Kinder.

ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Alle in unserem letzten Bericht genannten Maßnahmen wurden erfolgreich umgesetzt und positiv von den Mitarbeitern aufgenommen und darüber hinaus noch weitere Projekte initiiert. Wir können unsere Position als attraktiven Arbeitgeber für aktuelle und zukünftige Mitarbeiter halten.

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

INDIKATOREN

Indikator 1: Mitarbeiterzufriedenheit

- Durchschnittliche Betriebszugehörigkeit: 10,0 Jahre (Vorjahr 10,5 Jahre).

Die durchschnittliche Betriebszugehörigkeit bleibt hoch.

Indikator 2: Gesundheitsquote

- 2017: 96,9 % (Vorjahr 96,6%)

Die Gesundheitsquote wird mittels des Quotienten aus tatsächlich geleisteten Arbeitstagen und den Soll-Arbeitstagen ermittelt. Da unsere Gesundheitsquote auf sehr hohem Niveau ist, kann anhand dieser auch ein Rückschluss auf die Mitarbeiterzufriedenheit gezogen werden.

AUSBLICK

Gerade im Bereich der Mitarbeiterverantwortung möchten wir uns stetig verbessern bzw. unsere Anstrengungen auf einem hohen Niveau halten. Daher werden wir uns „Mitarbeiterverantwortung“ weiter als Schwerpunktthema setzen.

Die in 2018 geplante große Mitarbeiterumfrage möchten wir auf 2019 verschieben. Mit der Umfrage möchten wir überprüfen ob die durchgeführten Maßnahmen dauerhaft im Unternehmen etabliert wurden bzw. sich diese in der Mitarbeiterzufriedenheit widerspiegeln.

Leitsatz 6 - Produktverantwortung

ZIELSETZUNG

Gesundheitsverträgliche, schadstoffarme Produkte zu entwickeln sowie die Umweltwirkungen unserer Produkte möglichst gering zu halten, verstehen wir unter Produktverantwortung.

Wir verpflichten uns selbst zu verantwortungsvollem Handeln und nachhaltigem Wirtschaften. Dementsprechend erwarten wir auch von unseren Lieferanten und Dienstleistern im Einklang mit unseren Unternehmenswerten zu agieren. Daher haben wir einen Verhaltenscodex formuliert und uns zum Ziel gesetzt, dass 50% unserer Top Lieferanten diese freiwillige Selbstverpflichtung unterzeichnen.

ERGRIFFENE MASSNAHMEN

- Beurteilung bestehender Verpackungen hinsichtlich Ökologie und technische Eigenschaften sowie Umsetzung von alternativen Verpackungen (siehe Leitsatz 4 – Ressourcen)

ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

- Wir nutzen unser Know-How zur Ökobilanzierung beständig weiter und erstellen Ökobilanzen für unsere Produkte, deren Ergebnisse wir intern auswerten. Auch verschiedene

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

Verpackungsalternativen werten wir mit Hilfe der Methode der Ökobilanz aus und beziehen die Ergebnisse in unsere Entscheidungen mit ein.

- Von unseren A-Lieferanten haben sich derzeit 60% zu unserem Verhaltenscodex bekannt.

INDIKATOREN

Indikator 1: Emissionssiegel

Steigerung der Quote der Produkte, die als emissionsarm ausgezeichnet wurden mit den branchenbekanntesten Siegeln EMICODE und/oder Blauer Engel. 2017: 93,9% (2016: 91,7%)

Indikator 2: F&E- Kennzahlen

In 2017 wurden konzernweit 8.662 TEUR (2016: 6.460) in die Entwicklungsarbeit von leistungsstarken, innovativen und nachhaltigen Produkten investiert. Durchschnittlich waren 99 (84) Mitarbeiter im Bereich F&E tätig, die gemeinsam zu einer Produkt-Neuheitsquote aller Entwicklungsstandorte der Uzin Utz Gruppe von 47,3 % (50,8 %) beitrugen. Als „neu“ werden Produkte mit noch nie dagewesenen oder stark verbesserten Eigenschaften klassifiziert, deren marketingtechnische Verwertung nachweisbar ist und die nicht älter als fünf Jahre sind.

AUSBLICK

Produktverantwortung ist und bleibt eines unserer Schwerpunktthemen. Intensive Entwicklungsarbeit und beständige Beurteilung der ökologischen Auswirkungen unserer Produkte und Verpackungen lassen uns kontinuierlich unser Sortiment verbessern. So können wir einen sehr hohen technischen Stand und beste Performance hinsichtlich Ökologie und Wohngesundheit gewährleisten.

Leitsatz 7 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze

ZIELSETZUNG

Nur wenn Unternehmen profitabel wirtschaften, können neue Investitionen getätigt werden. Beispielsweise Investitionen zur Umsetzung innovativer Produktideen, in Service und Netzwerke, in den Ausbau unserer Geschäftsfelder, für den Ausbau und die Modernisierung der Produktionsstätten und nicht zuletzt auch in Investitionen in die Einstellung neuer Mitarbeiter, in die attraktive Gestaltung von Arbeitsplätzen, in Aus- und Weiterbildung, in den Umweltschutz und in soziale Projekte.

Mit unseren strategischen Entscheidungen stellen wir die Weichen für die Zukunft des Unternehmens. Dazu gehört das Bestreben unsere marktführende Stellung im globalen Wettbewerbsumfeld weiter auszubauen und bestehende Wachstumspotenziale auszuschöpfen. Mit einem jährlichen Umsatzplus möchten wir weiter profitabel wachsen und den Umsatz von 295,8 Mio. € in 2017 auf 400 Mio. € steigern.

Langfristig werden wir uns weiter personell verstärken und es werden Arbeitsplätze entstehen. Auch in 2017 wurden 22 neue Stellen am Standort Ulm geschaffen.

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

ERGRIFFENE MASSNAHMEN

- „G2LD“ bildet den Rahmen unserer Erfolgs- und Wachstumsstrategie und ist ein Akronym für Growth, Operational Excellence, Leadership, Determination.
- Fokussierung auf Kernmärkte wie Deutschland, Frankreich, UK, Schweiz, Skandinavien, Benelux und USA.
- Am Standort Ulm wird ein weiteres Werk für die Marke codex gebaut.
- Mitarbeiterprogramm EBIT+ „Intelligent Wachsen“: Schärfung des Kostenbewusstseins unserer Mitarbeiter. Dabei geht es nicht um eine Gewinnsteigerung um jeden Preis, sondern darum, durch wirtschaftliches Denken und Handeln Optimierungspotenziale im Betriebsalltag zu erkennen und auszuschöpfen.

Ergebnisse und Entwicklungen

- Unsere Wachstumsstrategie G2LD wird auch weiterhin fortgeführt und damit auch die verbundenen Aktivitäten wie Business Lunch, das Mitarbeitermagazin und „Überraschungen“.
- Beim Bau des zusätzlichen Trockenmörtelwerks am Standort Ulm (codex GmbH & Co. KG) wurden die Rohbauarbeiten abgeschlossen. Ebenso sind die Fassaden und Dächer an den verschiedenen Gebäudeteilen nun weitgehend geschlossen, so dass nun der Innenausbau und die Installation der Anlagentechnik erfolgen können.

INDIKATOREN

Indikator 1: Konzernumsatz

- 295,8 Mio. € in 2017 (vgl. 272,9 Mio. € in 2016)
- Ziel bis 2019: 400 Mio. € Konzernumsatz

Indikator 2: Mitarbeiterzahl/ Anzahl Neueinstellungen

- Durchschnittliche Mitarbeiterzahl Ulm in Köpfen: 446 Mitarbeiter (2016: 426)
- Durchschnittliche Anzahl Stellen Konzern nach IFRS: 1.118 (2016: 1.060)

AUSBLICK

Erfolgreich zu Wirtschaften und nachhaltiges Wachstum sind dauerhafte Ziele von Uzin Utz, Ulm und der gesamten Uzin Utz Unternehmensgruppe. Daher halten wir an unserem Umsatzziel bis 2019 fest. Dazu werden wir auch weitere Arbeitskräfte benötigen und somit weitere Stellen schaffen.

Die Unternehmensstrategie G2LD, die zunächst bis 2019 konzipiert ist, wird weiterentwickelt. Der im Januar 2018 neu gebildete Vorstand arbeitet gemeinsam mit dem Aufsichtsrat an einer neuen Strategie bis 2025.

5. Weitere Aktivitäten

Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange

LEITSATZ 01 – MENSCHEN- UND ARBEITNEHMERRECHTE

Maßnahmen und Aktivitäten:

Um grundlegende Verhaltensstandards festzulegen, wurden Compliance-Richtlinien erstellt. Damit bieten wir nicht nur eine rechtliche, sondern auch eine ethische Orientierung für das Unternehmen und dessen Mitarbeiter.

Ergebnisse und Entwicklungen:

Die Compliance-Richtlinien enthalten die grundlegenden und verbindlichen Regeln für unser Verhalten innerhalb der Uzin Utz AG sowie gegenüber unseren Geschäftspartnern, Aktionären und der Öffentlichkeit. Die Richtlinien, die zum 1.1.2016 eingeführt wurden, enthalten Maßgaben zu Themen wie Korruptionsvermeidung und Kartellrecht. Durch die Ernennung eines Compliance-Managers wurde eine zentrale Anlaufstelle geschaffen. Zur Festigung der Richtlinien im Unternehmen wurden diese durch verschiedene Informationskanäle bekannt gemacht und sind seit Mitte 2016 fester Teil des Einarbeitungsprogramms. Über unsere Homepage haben wir die übergeordnete Richtlinie für alle Interessierten öffentlich zugänglich gemacht.

Ausblick:

Pflege und kontinuierliche Weiterentwicklung der Richtlinien.

LEITSATZ 03 – ANSPRUCHSGRUPPEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

Was unsere Stakeholder bewegt und was sie für Bedürfnisse haben, erfahren wir nur, wenn wir in engem Austausch mit ihnen stehen. Daher treten wir mit ihnen auf unterschiedliche Weise in Kontakt, bspw. durch persönlichen Kontakt, Umfragen, über unseren Außendienst, über entsprechende Fachabteilungen, in Schulungen oder über weitere Kommunikationswege.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- In 2016 haben wir eine Umfrage mit unseren Kunden durchgeführt, in der wir die Nutzung unterschiedlicher Informationskanäle abgefragt haben. Dementsprechend gestalten wir unsere Websites so, dass der Zugang auch für Smartphones und Tablet-PCs und die Kontaktaufnahme von unterwegs erleichtert. So wurde in 2017 die Homepage auf responsives Webdesign umgestellt, d.h. die Homepage reagiert auf das verwendete Endgerät und passt die Ansicht entsprechend an, zum Beispiel bei Zugriff über das Smartphone.

WEITERE AKTIVITÄTEN

- Die jährliche BTH Großhandelsumfrage belegt unsere Kundennähe, in der die Uzin Utz Gruppe seit 2009 immer den ersten Platz belegt. Auch im Berichtsjahr wurden ca. 100 Großhändler und Einkaufskooperationen befragt, wie zufrieden sie mit ihren Lieferanten für Verlegewerkstoffe sind. Die entsprechenden Bauchemie-Hersteller wurden demnach in 18 Einzelkategorien bewertet. Die Uzin Utz Gruppe konnte erneut mit einer Gesamtnote von 1,8 den ersten Platz für sich entscheiden und sicherte sich zudem in den wichtigen Kategorien wie Produktinnovation und Zukunftsperspektiven ebenfalls die Topplatzierung.

Ausblick:

Wir führen den Austausch zwischen dem Unternehmen und unseren Stakeholdern weiterhin fort. Zum Beispiel werden wir 2018 den ersten „UZIN Campus“ stattfinden. Hierbei handelt es sich um eine Großveranstaltung für unsere Handwerkskunden aus Deutschland, Österreich und der Schweiz. Es werden Fachvorträge, Workshops sowie ein Rahmenprogramm angeboten.

Umweltbelange

LEITSATZ 04 – RESSOURCEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

Der effiziente Umgang mit Rohstoffressourcen sowie die Einsparung von Energie, von Wasser und die Verringerung von Abfällen in der Produktherstellung sind unser stetiger Anspruch. Festgehalten werden die Maßnahmen durch unser Qualitäts- und Umweltmanagementsystem nach ISO 9001 bzw. ISO 14001. Mithilfe von Ökobilanzen betrachten wir die Umweltwirkungen unserer Produkte über den gesamten Lebenszyklus. Diese werden als Basis für Produktentwicklungen verwendet.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Als einer der „100 Betriebe für Ressourceneffizienz“ in Baden-Württemberg wurde die Uzin Utz AG jüngst ausgezeichnet. Überzeugen konnte die Jury der Landesinitiative die Verpackungsalternative zu Kunststoffkanistern Cube it Simple, die höchstes Einsparpotenzial im Energie- und Materialbereich besitzt. Das Verpackungskonzept zählt zu den 100 Exzellenzbeispielen für den effizienten Umgang mit Rohstoffen, die die „Allianz für mehr Ressourceneffizienz“ des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg prämiert hat.
- Es wurden Ökobilanzen für weitere Produktgruppen und damit verbunden weitere Umweltproduktdeklarationen (EPDs) und Nachhaltigkeitsdatenblätter erstellt und veröffentlicht.



WEITERE AKTIVITÄTEN

Ausblick:

Auch im Bereich der Verpackungen suchen wir beständig die besten Lösungen hinsichtlich Ressourceneffizienz und Umweltschutz. Seit einigen Jahren verwenden wir Eimer aus 50% Recyclingkunststoff. Ab 2018 führen wir für flüssige Produkte der Marke UZIN Kanister aus 100% Recyclingmaterial (sogenanntes Post-Consumer-Recycling-Material) ein. So kann rohölbasiertes Neumaterial eingespart werden.

LEITSATZ 05 – ENERGIE UND EMISSIONEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

Der am Standort Ulm verwendete Strom stammt ausschließlich aus erneuerbaren Ressourcen (hauptsächlich Wasserkraft). Energie in Form von Wärme beziehen wir aus dem nahegelegenen Müllheizkraftwerk über Fernwärme. Unser Ziel ist es, unseren Energieverbrauch und die Auswirkungen auf die Umwelt dauerhaft so gering wie möglich zu halten.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Seit einigen Jahren werden keine lösemittelhaltigen Produkte mehr hergestellt, daher gibt es am Standort keine nennenswerten Emissionen.
- In der vergangenen Berichtsperiode wurde ein effizienteres Kühlwasserversorgungssystem aufgebaut, damit werden gleichzeitig mehrere bisherige energetische Schwachpunkte beseitigt. Gleichzeitig erfüllen wir damit die im Energieaudit gemäß EDL-G vorgeschlagenen Maßnahmen.

Ausblick:

- Umsetzung weiterer Maßnahmen zur effizienteren Nutzung von Energie.
- Überprüfung des Handlings von Regenwasser.
- Fortsetzung der Auswertung der Zählerstände und regelmäßige Kontrollen.

Ökonomischer Mehrwert

LEITSATZ 08 – NACHHALTIGE INNOVATIONEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

Unsere Produkte müssen neben Qualitätsstandards, hohe Anforderungen an den Arbeits- und Gesundheitsschutz der Verarbeiter sowie an die Wohngesundheit der Endverbraucher erfüllen. Gleichzeitig sind sie wichtiger Hebel bei der Umsetzung ökologischer Nachhaltigkeitsziele.

WEITERE AKTIVITÄTEN

Ergebnisse und Entwicklungen:

Beständige Weiterentwicklung des Produktsortiments. Es ist wichtig, dass sich Unternehmen kontinuierlich weiterentwickeln und an neue Marktgegebenheiten, Trends aber auch sich verändernde Bedürfnisse unserer Kunden und Mitarbeiter anpassen. So spielt das Thema Digitalisierung in den kommenden Jahren eine große Rolle. Daher beschäftigen wir uns neben Produktinnovationen auch mit Innovationen was das Geschäftsmodell betrifft.

Ausblick:

Anfang 2018 wurde das neue Projekt „floor codes“ initiiert. Eine Zukunftsstudie, die in Kooperation mit dem Institute International Trendscouting (IIT) an der Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst (HAWK) in Hildesheim, der MEGA eG und der Deutschen Messe AG durchgeführt wird. Ziel ist es, einen interdisziplinären Dialog mit Experten der Architektur, der Gestaltung und des Handwerks in Gang zu setzen, der gleichzeitig gestalterische Impulse für den Boden der Zukunft gibt.

Wie werden die Menschen in Zukunft wohnen? Welchen Boden wird es geben? Welche Funktion wird er haben und was wird bei der Innenraumgestaltung für den Boden relevant sein? Antworten und verwertbare Ansätze zur Zukunft des Bodens soll die auf drei Jahre angelegte Studie geben.

Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

LEITSATZ 09 – FINANZENTSCHEIDUNGEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Finanzentscheidungen werden in Übereinstimmung mit unserer Unternehmensstrategie getroffen.
- Neben ökonomischen beziehen wir auch soziale und umweltbezogene Aspekte in Finanzentscheidungen und Investitionen ein. Wir streben langfristig ausgewogenes Wachstum an.
- Einheitliche Namen für alle Tochtergesellschaften

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Mit unserer Dienstleistungsgesellschaft Servo 360 bieten wir unseren Kunden Hilfestellung bei betriebswirtschaftlichen Fragen und bei Themen wie Finanzierung, Planung, Optimierung und Liquiditätssicherung.
- Ein wichtiger Schritt in der Weiterentwicklung unserer globalen Präsenz war die Umbenennung unserer Gesellschaften, die seit Januar 2018 gültig ist. Die Namensänderung erlaubt es den Tochtergesellschaften, den großen Bekanntheitsgrad der Unternehmensmarke „Uzin Utz“ für ihre eigenen Geschäftsaktivitäten noch besser zu nutzen und die Synergien zu heben. Eine zukunftsweisend strategische Entscheidung, die die nachhaltige und gesunde Entwicklung der Uzin Utz Gruppe ebnet.

WEITERE AKTIVITÄTEN

Ausblick:

Auch zukünftig strebt der Konzern strategisch weitsichtige und bodenständige Entscheidungen und Finanzentscheidungen an.

LEITSATZ 10 – ANTI-KORRUPTION

Maßnahmen und Aktivitäten:

Unsere Compliance-Richtlinien (Siehe Leitsatz 1 - Menschen- und Arbeitnehmerrechte) enthalten auch Vorgaben zur Korruptionsbekämpfung. Alle Formen von Korruption wie Bestechung, Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Vorteilsnahme, ist in allen Formen strikt verboten. Jeder Anschein eines Interessenkonflikts bei der Gewährung oder Annahme von Zuwendungen ist zu vermeiden.

Ergebnisse und Entwicklungen:

Der Compliance-Manager wacht über das Thema Anti-Korruption und würde bei Verstößen entsprechende Maßnahmen einleiten.

Ausblick:

Seit Bestehen unseres Familienunternehmens verfolgen wir eine ethisch und moralisch korrekte Unternehmenskultur. Das gehört nach wie vor zu unseren Grundsätzen.

Regionaler Mehrwert

LEITSATZ 11 – REGIONALER MEHRWERT

Maßnahmen und Aktivitäten:

Wir sind mit unserem Standort in der Region fest verwurzelt. Wir schaffen Arbeitsplätze, unterstützen regionale Vereine, Kunst, Kultur und soziale Einrichtungen durch Spenden und Sponsoring, gehen Bildungspartnerschaften mit Schulen in der Region ein und unterstützen Hochschulen im Rahmen von Vorlesungen oder Facharbeiten. Diese Aktivitäten wollen wir auch zukünftig fortführen.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Sponsorings der Basketballmannschaft „Ratiopharm Ulm“ sowie SSV Ulm.
- Zusammenarbeit mit lokalen NGOs

Ausblick:

- Unsere regionale Förderungen und Sponsorings möchten wir weiterführen.
- Umsetzung eines lokalen Umweltprojektes

WEITERE AKTIVITÄTEN

LEITSATZ 12 – ANREIZE ZUM UMDENKEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- **Mobilität:** Wir haben durch eine Mitarbeiterumfrage Verbesserungsmöglichkeiten in der Mitarbeitermobilität ausgelotet.
- **Digitalisierung:** Mit der Aktion „Käpsele gesucht“ haben wir in einem Ideenwettbewerb Verbesserungsvorschläge und Projekte rund um das Thema Digitalisierung gesucht. Der beste Vorschlag wurde mit einer Reise ins Silicon Valley prämiert.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- **Mobilität:** Probeweises Nutzen einer App zur Bildung von Fahrgemeinschaften mit Nachbarunternehmen im Ulmer Industriegebiet Donautal. Leider wurde diese nicht ausreichend genutzt, so dass das Projekt wieder eingestellt wurde.
- **Digitalisierung:** Es gingen sehr viele qualitativ hochwertige Vorschläge ein. Wir sind stolz auf solch engagierte Mitarbeiter und werden sehr viele dieser Vorschläge umsetzen.

Ausblick:

Weiterhin möchten wir mit Hilfe unserer Mitarbeiter und deren Erfahrungsschatz in den unterschiedlichen Fachgebieten weiter nutzen.

6. Unser WIN!-Projekt

Mit unserem WIN!-Projekt leisten wir einen Nachhaltigkeitsbeitrag für die Region.

DIESES PROJEKT UNTERSTÜTZEN WIR

Seit Juni 2017 unterstützt Uzin Utz die „Grünfinder“ – ein Projekt für benachteiligte Kinder in Ulm, Alb-Donau-Kreis und Kreis Neu-Ulm. Mit dem 2016 initiierten Projekt der Kinderstiftung Ulm/Donau-Iller sollen Grundschüler durch naturpädagogische Aktivitäten ein Grundverständnis für die Natur und ihre Umwelt entwickeln sowie eine sinnvolle Freizeitgestaltung erlernen. Außerdem soll ihre persönliche Entwicklung gefördert werden.

Mit dem Projekt Grünfinder wendet sich die Kinderstiftung Ulm/Donau-Iller an Grund- und Gesamtschulen der Region Ulm/Neu-Ulm, insbesondere in den Stadtgebieten, in denen viele Kinder aus sozial schwachen Familien leben. Die Aktivitäten im Rahmen der aktuellen Patenschaft mit der Martin-Schaffner-Grundschule in Ulm finden im direkten Umfeld der Schule statt. Die Kinder lernen das eigene Lebensumfeld aus neuen Perspektiven kennen und werden bei allen Ausflügen von erfahrenen Erlebnis- und Naturpädagogen begleitet. Vorrangig geht es darum, möglichst vielen benachteiligten Kindern die gleichen Chancen auf einen guten Start in ihr Leben zu bieten, unabhängig von Herkunft, Kultur Sprache oder Religion. Gerade in sozial schwachen Familien kommen Unternehmungen und Ausflüge in die Natur häufig zu kurz. Zielsetzung des Projekts ist es, eine bleibende Wirkung zu erzielen. Nicht nur bei den Kindern selbst, sondern auch in deren Familien.



Grünfinder im Einsatz: An der Martin-Schaffner-Schule treffen sich die Grünfinder-Kinder regelmäßig mit einer Naturpädagogin und einer Klassenlehrerin. Die Forschungsausrüstung wie Rucksack, Sitzmatte, Becherlupe, Naturtagebuch und vieles mehr wird von den Spenden von Uzin Utz finanziert.

ART UND UMFANG DER UNTERSTÜTZUNG

Mit der Spende über 5.000 Euro im Juni 2017 sowie einer weiteren Spende von 5.000 zu Weihnachten 2017 setzt die Uzin Utz AG die langjährige Tradition fort, die lokale Arbeit gemeinnütziger Initiativen im Bereich Kultur, Sport, Bildung, Umweltschutz und Sozialem zu unterstützen.

Da wir genau wissen wollen wo und wie genau unsere Unterstützung ankommt, haben wir eine Schulpatenschaft für eine Grundschule in der Region übernommen, die Martin-Schaffner-Schule in Ulm.

UNSER WIN!-PROJEKT

Auch die Mitarbeiterkinder durften sich im Rahmen des einwöchigen Kinderprogramms in den Sommerferien einen halben Tag als Grünfinder ausprobieren.

ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Das Projekt Grünfinder wird bei den Kindern sehr gut angenommen und es gibt einen großen Andrang um die Plätze und Teilnahme. Das Projekt wurde 2017 sogar mit dem Franziskuspreis der Diözese Rottenburg-Stuttgart ausgezeichnet, ein Preis für Nachhaltigkeit und Soziales.

AUSBLICK

Da das Projekt Grünfinder auf sehr großen Anklang bei den Grundschulern findet, möchten wir auch für das neue Schuljahr 2018/2019 die Schulpatenschaft mit der Grundschule weiterführen.

7. Kontaktinformationen

Ansprechpartner

Haben Sie Rückfragen, Anregungen oder Wünsche? Dann kommen Sie gerne auf uns zu!

Ihre Ansprechpartner sind Frau Eva-Maria Kunz und Herr Marc Lunkenheimer

E-Mail: nachhaltigkeit@uzin-utz.com

Impressum

Herausgegeben am 22.05.2018 von

Uzin Utz Aktiengesellschaft
Dieselstraße 3

D-89079 Ulm
Telefon: +49 (0)731 4097-0
Fax: +49 (0)731 4097-110
E-Mail: info@uzin-utz.com
Internet: www.uzin-utz.de

Uzin Utz